



15. März 2017



GEMEINDEBLATT

- Informationsveranstaltung über den Internet-Breitband-Ausbau am 11.4.2017
- Geflügelpest – Stallpflicht – Information
- Reinigungskraft für Volksschule Bruck
- Bauhofmitarbeiter/in Bruck-W. und Peuerbach
- Sachkundenachweis für Hundehalter
- Umstellung von DVB-T auf simpliTV
- Zeckenschutz-Impfaktion – Anmeldung
- Landwirtschaftsfoliensammlung Frühjahr 2017
- Fundgegenstand
- Wenn die Natur in den Revieren erwacht
- Gebäudekennzeichnung
- Statistik Austria SILC-Erhebung
- OÖ Familienbund: Was ist los ?
- Landwirtschaftsschule Andorf: Abendschule für Erwachsene: Infoabend 27.4.2017
- Stellenausschreibung: Tischlerei Beyer
- Kinderferienaktion Oö. Landlerhilfe
- So kommst du zu deinem Ferialejob
- Aus der Gemeinderatssitzung vom 3.3.2017
- **Rechnungsabschluss 2016**
- Änderung Flächenwidmungsplan 2.31+ÖEK 1.11
- Asphaltstockturnier Obererleinsbach: 1.4.2017
- Herzlichen Glückwunsch !

EINLADUNG ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG über den Internet-Breitband-Ausbau in der Gemeinde Steegen

Das powerSPEED Glasfasernetz der Energie AG Telekom verbindet bereits jetzt alle oberösterreichischen Gemeinden mittels lichtschnellen Glasfaserleitungen. Über die Möglichkeiten eines Glasfaseranschlusses für Ihr Objekt/Wohnhaus/Betrieb und die diesbezüglichen Leistungen der Energie AG Telekom informieren Sie gerne Herr Dietmar Dompert IT Fachwirt vom Breitbandbüro Land Oberösterreich und ein Vertreter der Energie AG am

**Dienstag, 11. April 2017 um 19:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Steegen**

Informationen finden Sie auch im Internet:

<https://youtu.be/HB2-HwOCdTQ> und <https://youtu.be/E5LxXVZQcnI>



GEFLÜGELPEST- STALLPFLICHT - Aktuelle Information

Eine Häufung der Anfragen bei unterschiedlichen Stellen, wie lange denn die Stallpflicht für Nutzgeflügel noch aufrecht erhalten wird, zeigt, dass eine Information über die aktuelle Gefahrenlage notwendig ist. In Oberösterreich und in grenznahen Gebieten zu Niederösterreich, Tschechien und der Slowakei wurden Ausbrüche von Geflügelpest bestätigt. Daher ist nach wie vor von einem aktuell hohen Verschleppungsrisiko von Wildvogelgeflügelpest in heimische Nutzgeflügelbestände auszugehen und mit der **Aufhebung der Stallpflicht daher keinesfalls vor Mitte April 2017** zu rechnen.

An die Bestimmungen betreffend Stallpflicht für Nutzgeflügel, welche im Gemeindeblatt Nr. 2017-2 vom 15. Februar 2017 veröffentlicht wurden, darf erinnert werden.

REINIGUNGSKRAFT für Volksschule Bruck a.d.Aschach

Die Gemeinde Bruck-Waasen benötigt für Reinigungsarbeiten in der Volksschule Bruck a.d.Aschach eine Reinigungskraft (teilbeschäftigt mit ca. 5 Std./Woche).

Vertragsbedienstete(r) Funktionslaufbahn GD 25.1 – teilbeschäftigt mit ca. 5 Std./Woche, befristetes Dienstverhältnis bis Ende Schuljahr 2016/2017, anschließend fallweise Beschäftigung (Urlaubs- Krankenstandsvertretung udgl.), Dienstantritt ehestmöglich.

Aufgabenbeschreibung: Sämtliche Reinigungsarbeiten in der Volksschule

Bewerbungen werden jederzeit am Gemeindeamt Bruck-Waasen gerne erwartet.

Für nähere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Gemeindeamt Bruck-Waasen, AL Baumgartner, Tel. 07276/2317 auf.

AUFNAHME VON ZWEI BAUHOFMITARBEITERN (m/w) für die Gemeindebauhöfe Bruck-Waasen und Peuerbach

Durch die Vereinigung der Gemeinden Bruck-Waasen und Peuerbach mit 01.01.2018 zur Stadtgemeinde Peuerbach „Neu“ kommt es auch zur Zusammenführung der beiden Gemeindebauhöfe. Infolge Verwendungsänderung bzw. Pensionierung gelangt in beiden Bauhöfen ein(e) Bauhofmitarbeiter(in) zur Nachbesetzung.

Vertragsbedienstete(r) Funktionslaufbahn GD 19.1 – vollbeschäftigt, unbefristetes Dienstverhältnis (mind. € 2.023,- brutto mtl. – abzüglich 5 % Gehaltskürzung im 1. Dienstjahr), Dienstantritt ehestmöglich.

Aufgabenbeschreibung: Sämtliche in einem Gemeindebauhof anfallenden Tätigkeiten (Instandhaltungs- und Bauarbeiten an Straßen, Gebäuden und Anlagen, Winterdienst, Anlagen- und Grünraumpflege, etc.) Bei entsprechender Eignung ist ein späterer Aufstieg zum(r) Bauhofleiter(in) nicht ausgeschlossen.

Bewerbungen sind bis **spätestens 15. Mai 2017** im Gemeindeamt Bruck-Waasen und im Stadtamt Peuerbach einzureichen.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf den Amtstafeln beider Gemeinden sowie auf den Homepages www.bruck-waasen.ooe.gv.at und www.peuerbach.at

SACHKUNDENACHWEIS für Hundehalter

Die Sachkunde-Vortragsgemeinschaft Dr. Klaus-Dieter Strobach und Mag. Dr. Peter Kollmann bietet für alle Interessenten einen Kurse zum Erwerb des Allgemeinen Sachkundenachweises an:

am Freitag, 31. März 2017 um 18:00 Uhr und

am Freitag, 28. April 2017 um 18:00 Uhr

im Gasthof Lugmayr, Bachstraße 2, 4710 Grieskirchen

Voranmeldungen und Rückfragen an Dr. Klaus-Dieter Strobach

Tel. 07248 / 68224 oder Mag. Dr. Peter Kollmann Tel. 07735 / 6943

Der Kurs ist auch für diejenigen interessant, die sich in der nächsten Zeit mit dem Gedanken des Erwerbs eines Hundes tragen.



Umstellung von DVB-T auf simpliTV mit 20. April 2017

Beste Bild-Qualität und mehr Programmvielfalt mit simpliTV, dem neuen Antennenfernsehen.

Ab 20. April 2017 wird Oberösterreich auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen die TV-Seherinnen und –Seher alle ORF Programme inklusive ORF „Oberösterreich heute“, ORF Sport+ und ORF III in High Definition (HD) und ohne Zusatzkosten. In vielen Regionen können zusätzlich bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD) empfangen werden. Um die TV-Programmvielfalt in Top-Bild-Qualität zu erleben, muss lediglich eine neue Box zu einem günstigen Preis gekauft werden. Die TV Übertragung via DVB-T wird eingestellt.

Über die Website www.simpliTV.at wird ein Empfangscheck angeboten, der den TV-Konsument auch über die für ihn optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) sowie das empfangbare Programmangebot informiert.

TV-Kunden können sich unter der **Hotline 0800/66 55 66** und im **ORF Teletext Seite 883** informieren.

www.simpliTV.at/umsteigen

www.dvb-t.at

hd.ORF.at

ZECKENSCHUTZ-IMPAKTION 2017

Über Weisung des Amtes der Oö. Landesregierung wird auch heuer wieder eine öffentliche Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit durchgeführt.

Dieses Jahr erstmalig nur mehr im Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen-Eferding, 4710 Grieskirchen, Mangsburg 14, Erdgeschoß Zimmer Nr. 30

zu nachstehend angeführten Impfterminen:

Montag, 3.4.2017 von 13:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch, 5.4.2017 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Montag, 10.4.2017 von 13:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch, 12.4.2017 von 9:00 bis 11:00 Uhr



Eine Anmeldung zur Impfung ist erforderlich ! Daher melden Sie sich bis 23. März 2017 am Gemeindeamt telefonisch Tel. 07276/2301 oder per E-Mail: gemeinde@steegen.ooe.gv.at zur Impfung an.

Zur Impfung sind mitzubringen:

- Impfkarte
- Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr € 13,20 in bar
- Jugendliche zwischen vollendetem 15 und 16. Lebensjahr € 15,- in bar
- Ab dem dritten Kind € 3,63 in bar
- Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr € 18,10 in bar

LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG FRÜHJAHR 2017



Im Bezirk Grieskirchen wird bereits die 42. Sammlung von gebrauchten landwirtschaftlichen Folien durchgeführt.

Zur rascheren Abwicklung der Sammlung erfolgt im heurigen Frühjahr die Sammlung in bewährter Form mit einem LKW-Kran und Großcontainer.

Die Silofolien sollen, wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger angeliefert werden, damit auch für den Anlieferer eine bequeme u. rasche Entladung durchgeführt werden kann.

DONNERSTAG, 6. April 2017, 9:00 – 12:00 UHR

im ALTSTOFFSAMMELZENTRUM IN ASING, GEMEINDE STEEGEN

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der Frühjahrssammlung KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

Bitte beachten Sie, dass

- leere Säcke für Netze und Schnüre im Altstoffsammelzentrum erhältlich sind
- volle Säcke nur im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgegeben werden können
- bei der Abgabe von Silofolien im Altstoffsammelzentrum außerhalb dieses Sammeltages ein Entsorgungsbeitrag von € 0,11 je kg eingehoben werden muss

Seit der Einführung dieser Sammlung vor 21 Jahren konnten alleine aus dem Bezirk Grieskirchen 3.242.181 kg Folien einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden.

FUNDGEGENSTAND

1 Autoschlüssel

Um eine rechtlich einwandfreie Ausfolgung des Fundgegenstandes durch die Gemeinde zu ermöglichen, ist eine genaue Beschreibung seitens des Besitzers notwendig.

WENN DIE NATUR IN DEN REVIEREN ERWACHT

GF des OÖ. Landesjagdverbandes, Mag. Christopher Böck, Wildbiologe | Foto: N. Mayr

Nach einem schneereichen und frostigen Winter, freuen sich die Menschen nun wieder auf wärmere Temperaturen. Aber nicht nur der Mensch ist in freudiger Erwartung auf die nächsten wärmeren Wochen, sondern auch das Wild stellt sich um.



Die Energiereserven in Form von Fetteinlagerungen gehen nämlich zu Neige und die Jungtiere werden in den nächsten Monaten geboren. Viele Veränderungen in der Natur, ob Geweihverlust mit anschließendem neuen Wachstum desselben oder der Fellwechsel, wird nicht durch die Temperatur gesteuert, sondern über die Tageslänge. Über den längeren Einfall von Licht auf bzw. in das Auge werden Hormone produziert und ausgeschüttet, die wiederum Einfluss auf körperliche Veränderungen nehmen und diese somit steuern.

Winterschläfer wie der Siebenschläfer oder das Murmeltier erwachen – je nach Höhenlage – langsam. Diese Strategie, den Winter zu überdauern, ist aber nicht mit der Winterruhe des Braunbären oder des Dachses zu verwechseln. Denn diese können alleine aufgrund deren Größe gar nicht diese Reduktion des Stoffwechsels und einer enormen Temperaturabsenkung eines echten Winterschläfers schaffen.

Die ersten Tiere, bei denen sich Nachwuchs einstellt und die nicht in Höhlen oder Bauen leben, sind die Stockenten. Der auch verwendete Name „Märzente“ verrät es schon, dass diese Flugwildart demnächst ihre Eier in ein Bodennest legt und zusehen muss, damit diese nicht auskühlen oder von Fressfeinden entdeckt werden.

Auch viele Feldhasen, übrigens die kleinsten Säugetiere, die das ganze Jahr über keine Baue haben, sind bereits Eltern! Denn die sogenannte Rammelzeit war bereits Ende Dezember/Anfang Jänner und die Häsin hat die ersten Junghasen bereits gesetzt oder ist kurz davor. Das Überleben ist für die März-Häschen nicht leicht, denn die nasskalte Witterung und einige Fressfeinde setzen ihnen in der noch deckungsarmen, aber intensiv genutzten Landschaft arg zu. Noch dazu kümmert sich die Mutterhäsin nicht sonderlich um sie. Auch, um keine Feinde anzulocken, kommt sie nur einmal am Tag zum fast geruchsfreien Nachwuchs, um ihn zu säugen. Eine Milch mit etwa 23 % Fettgehalt macht´s möglich!

Appell

Jetzt, im angehenden Frühling, wenn auch Menschen wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen und sich an diesen erfreuen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also TIERSCHUTZ, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege sollen auf keinen Fall berührt werden. Die Mutterente beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Viele Wildarten in den Niederungen haben dem Winter also bereits getrotzt und nutzen die frische Äsung, also Nahrung auf den Wiesen und Feldern.

Lassen wir ihnen die Zeit auch während des Tages, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserem Bundesland – die Tiere, aber auch wir Jäger danken es Ihnen!

GEBÄUDEKENNZEICHNUNG / HAUSNUMMERNTAFELN

Alle Hausbesitzer dürfen wieder darauf hingewiesen werden, dass ihre Gebäude mit von der Gemeinde zugewiesenen Hausnummerntafeln zu kennzeichnen sind. Entsprechend dem OÖ Straßengesetz sind diese Tafeln so anzubringen, dass sie von

der Verkehrsfläche aus leicht sicht- und lesbar sind (für Brief- und Paketdienste, für Arztbesuche, Rettungsdienste, besonders wichtig in Notfällen!) Hausnummerntafeln können jederzeit am Gemeindeamt Steegen bestellt bzw. nachbestellt werden.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2017** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte,

die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: 01/711 28 8338

(Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo





Oö FAMILIENBUND

WAS IST LOS?

Veranstaltungstermine
Frühjahr/Sommer 2017

- 26./27./28. April 2017

Kinder Lese- und Geschichtenfestival
 Grottenbahn Pöstlingberg / Linz
 Eintritt freil!
- So, 14. Mai 2017

Familien-Schiffahrt
 zum Muttertag
 Linz / Hafensrundfahrt
 Ermäßigung für Familienbundmitglieder
 und Familienkassenmitglieder
- Sa, 8. Juli 2017

Familienbund-RITTERFEST
 Linz
 Eintritt freil!

INFOS / FOTOS
GEWINNSPIELE







[.com/oefamilienbund](http://www.oefamilienbund.com)

Tel. 0732 / 60 30 60
www.ooe.familienbund.at

Landwirtschaftliche Fachschule Andorf

ABENDSCHULE FÜR ERWACHSENE



LWBFS Andorf

der Weg zur/zum FacharbeiterIn
im Ländlichen Betriebs-
und Haushaltsmanagement



INFOABEND

am Donnerstag, 27. April 2017 | 19 Uhr
in der Fachschule Andorf

Start der Ausbildung 2017 – 2019: September 2017
Anmeldung jederzeit telefonisch unter 077 66 / 30 88
oder persönlich im Sekretariat möglich.

weitere Informationen unter: www.ooe-fachschulen.at/andorf
 Fachschule Andorf | 4770 Andorf | Rathausstraße 16



STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Tischlerei Beyer ist ein modernes Familienunternehmen. Der Schwerpunkt des Handwerksbetriebes liegt im Bereich Küche, Wohnen und hochwertiger Geschäftseinrichtung.

Zur Verstärkung des Teams wird ein/eine Arbeitsvorbereiter/in Tischlereitechniker/in gesucht.

Bewerbung per E-Mail an
monika.leidinger@beyer-tischlerei.at
 Tel. 07276-2373-17
 Roßanger 8
 4722 Peuerbach

KINDERFERIENAKTION von 7. bis 28. Juli 2017

Die Oö. Landlerhilfe organisiert seit 27 Jahren Ferientaufenthalte für Kinder aus den Landlerdörfern rund um Hermannstadt und Oberwischau in Rumänien sowie aus dem Theresiental in der Ukraine. Für 7. bis 28. Juli 2017 werden wieder Gastfamilien gesucht, die Kinder von ca. 8 – 12 Jahren oder eine der Begleitpersonen bei sich aufnehmen möchten. Weitere Informationen erhalten Sie unter: 0732/605020 oder helmut.atzlinger@landlerhilfe.at

So kommst du zu deinem Ferialjob!

Auch im Jahr 2017 werden wieder viele SchülerInnen und Studierende die Sommermonate nutzen, um bei einem Ferialjob Berufserfahrung zu sammeln und ihr Taschengeld aufzubessern.

Die Ferial- und Nebenjobbörse des JugendService des Landes OÖ. stellt als größte Ferialjobbörse Oberösterreichs ein hilfreiches Angebot dar, um einen passenden Job zu finden (<http://www.jugendservice.at/jobs>).

Aus der Gemeinderatssitzung vom 3. März 2017

- Die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2016 des **Kindergartenverein Peuerbach** weist bei Gesamtkosten von € 706.065,34 für den Kindergarten und die Krabbelgruppe einen Abgang in Höhe von € 266.293,92 aus. Zum ausgewiesenen Abgang wurde ein anteiliger Gemeindebeitrag in Höhe von **€ 57.129,48** bewilligt. Im Jahr 2016 besuchten 93 Kinder (davon 25 Kinder aus Steegen) den Kindergarten und 19 Kinder (davon 2 Kinder aus Steegen) die Krabbelgruppe.
- Die Feuerwehr-Gebührenordnung samt Anlage I Tarife A bis E für den hoheitlichen Bereich und der Feuerwehr-Tarifordnung 2016 für den nicht hoheitlichen Bereich der Feuerwehren wurde vom Gemeinderat beschlossen.
- Mit der kommenden Eröffnung des Hochwasserbehälters Thomasberg ist nun aufgrund des mit 1.4.2015 in Kraft getretenen Oö. Wasserversorgungsgesetzes die Wasseranschlusspflicht umzusetzen. Hiezu hat der Gemeinderat beschlossen, dies in einem 3-jährigen Zeitraum von 2017 bis 2019 vorzunehmen. Hierüber wird es im kommenden Mai eine Informationsveranstaltung geben, von der die betroffenen Hauseigentümer brieflich eingeladen und verständigt werden.
- Für die Jahre 2017/2018 wurde für den Straßenbau ein Finanzierungsplan mit einer Gesamtsumme von € 240.000,- beschlossen.
- Für die heurigen Straßenbauarbeiten sind vorgesehen:
 - Gehweg Asing an der Eferdinger Straße B 129 von Asing bis zur Kreuzung mit dem Güterweg Griesbach in einer Länge von 300 lfm und einer Breite von 1,5 m
 - Sonntagpointweg Obererleinsbach (FWH Obererleinsbach) 450 lfm, Breite 3 m; Sanierung dieser durch Risse und Setzungen beschädigten Asphaltdecke durch Behebung der Setzungsschäden und überziehen mit einer neuen Asphaltdecke
 - Schöfbänkerweg Steegen; Gesamtlänge 590 m und Frostkofferbreite 4,5 m bzw. Asphaltbreite 3,5 m (1. Teil)
 - Muckenhumerweg Steinbruck; Neubau nach Flächenwidmung Steinbruck-Süd 240 lfm, 6 m Breite im neuen Siedlungsgebiet Steinbruck Süd. Für insgesamt 11 Bauplätze wird die Infrastruktur für Straße, Regenwasser- und Schmutzwasserkanal, Wasserleitung, Stromversorgung, Telefon- und Internetleitung, Straßenbeleuchtung, Erdgasleitung geschaffen.

RECHNUNGSABSCHLUSS 2016

| Haushalt 2016 | Einnahmen € | Ausgaben € | Saldo € |
|-----------------------------------|---------------------|----------------------|---------------------|
| Ordentlicher Haushalt (Soll) | 1.752.610,96 | 1.587.408,52 | 165.202,44 |
| Außerordentlicher Haushalt (Soll) | 166.955,26 | 166.955,26 | 0,00 |
| Verwahrgelder | 288.758,28 | 288.758,28 | 0,00 |
| Vorschüsse | 22.487,09 | 22.487,09 | 0,00 |
| Saldo: | 2.230.811,59 | 2.065.609,15 | 165.202,44 |
| | | Schulden | 0,00 |
| | | Vermögen | 1.248.469,86 |
| | | dav.Rücklagen | 630.589,18 |
| Maastricht-Ergebnis (+) | 200.268,39 | Haftungen | 1.973.247,23 |

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN Nr. 2/2001 – Änderung Nr. 2.31 ÖEK Nr. 1/2001 – Änderung Nr. 1.11

Der Gemeinderat der Gemeinde Steegen hat in seiner Sitzung am 3. März 2017 beschlossen

a) das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1/2001 der Gemeinde Steegen entsprechend der ÖEK Änderung Nr. 1.11 des Ortsplaners Architekt DI Dr. Englmaier aus Wilhering abzuändern und im südlichen Bereich der Ortschaft Steinbruck die Grenze der Baulandentwicklung jeweils nach Osten zu verschieben und



b) den Flächenwidmungsplan Nr. 2/2001 entsprechend der Änderung Nr. 2.31 des Ortsplaners Architekt DI Dr. Englmaier aus Wilhering abzuändern und einen Teil der Grundstücke Nr. 183 und 187/1 der KG Steegen von derzeit Grünland auf „Wohngebiet“ umzuwidmen (Grundsatz- und Einleitungsbeschluss).

Grundeigentümer: Gföllner-Leitner Johann, 4722 Steegen 73 und Hurnaus Johann, Flenkengrub 1, 4720 Kallham. Das Stellungnahmeverfahren wurde eingeleitet.

ASPHALTSTOCKTURNIER in OBERERLEINSBACH

Die Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Obererleinsbach veranstaltet auf den Straßen ein Asphaltstockturnier am **Samstag, 1. April 2017, Beginn: 11:00 Uhr**
Ersatztermin: Samstag, 8. April 2017



Herzlichen Glückwunsch

... zum Geburtstag



Straßl Angela, Enzing 3 (80)



Frau Straßl war von 1991 bis 1994 Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Steegen und von 1983 bis 1992 Ortsbäuerin von Steegen

Mit freundlichen Grüßen !

Herbert Lehner

Lehner Herbert, Bürgermeister